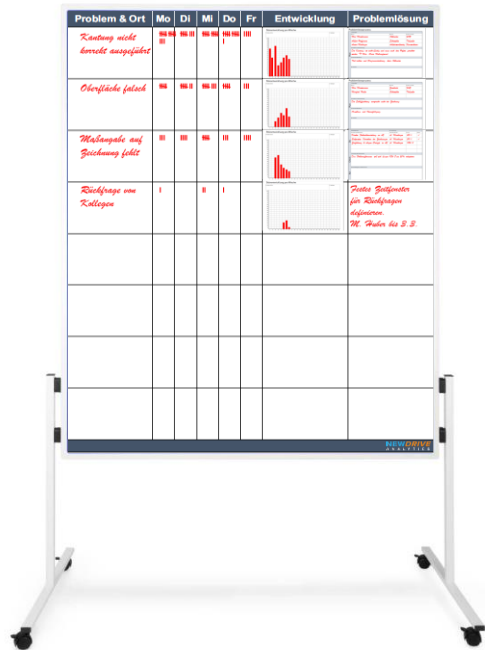


# Anwendung der Fehlerabschnittstafel

Bostjan Dolanc  
14.03.2024



# Merkmale der Fehlerabschnittstafel



Einfache Störererfassung bei manuellen Tätigkeiten



Gute Transparenz über die Störschwerpunkte



Sehr kurze Erfassungsdauer von Störungen



Schnelle und kostengünstige Implementierung

# Hinweise zur Implementierung der Fehlerabschnittstafel

## Plotvorlage

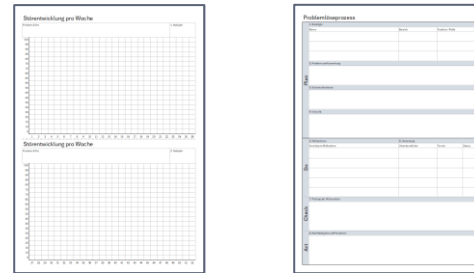
Problem & Ort	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Entwicklung	Problemlösung

Die Plotvorlage entspricht mit der Größe von 90 x 120cm den inneren Abmaßen einer Standard-Metaplantafel.

Nach dem Plotten muss die sichtbare Seite kaschiert, laminiert oder mit einer abwischbaren Folie beschichtet werden.

Viele Druck-Dienstleister bieten zudem an, die Rückseite mit einer Klebeschicht zu versehen.

## Druckvorlagen



Die Druckvorlagen werden im A4-Format ausgedruckt und einmal gefaltet.

Die gefalteten Vorlagen passen so exakt in die rechten beiden Felder der Plotvorlage unter „Entwicklung“ und „Problemlösung“.

Verwenden Sie zum Anbringen dieser Vorlagen je nach Untergrund Nadeln, Magnete oder Sichtrahmen im A5-Format.

## Hardware



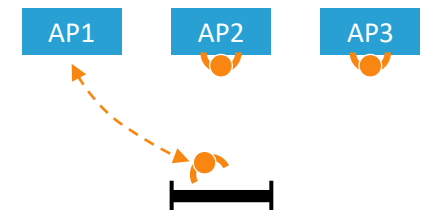
Als Tafel empfehlen wir eine Standard Metaplanwand.

Zum Dokumentieren von Störungen werden Whiteboard-Marker (abwischbare Stifte) mit Keilspitze verwendet.

Die Stifte sollten so an der Tafel angebracht werden, dass diese einhändig verwendet werden können - z.B. Holzklötz mit Bohrungen und Klemmschrauben für die Stiftdeckel.

## Aufstellort

Bereich Schweißtechnik



Der Aufstellort der Fehlerabschnittstafel sollte möglichst Zentral sein, ohne dass beim Dokumentieren oder während Besprechungen an der Tafel unbeteiligte während der Arbeit behindert werden.

Beim Dokumentieren einer Störung sollten die Laufwege für jeden Betroffenen möglichst kurz sein.

# Anwendung der Fehlerabschnittstafel

## Stördokumentation

1. Tritt eine Störung erstmalig auf, wird diese bei Problem & Ort beschrieben sowie der Zeitpunkt festgehalten (siehe 2.)
2. Der Zeitpunkt, wann die Störung auftrat beim entsprechenden Wochentag mit einem Punkt oder Strich dokumentieren.  
Tip: Mit unterschiedlichen Farben können hier verschiedene Zeiträume, Schichten oder Arbeitsplätze visualisiert werden.
3. Am Ende der Woche werden alle Störungen zusammengezählt und auf der Druckvorlage unter „Entwicklung“ in der jeweiligen Woche visualisiert und auf der Tafel (Mo-Fr) weggewischt.

## Problemlösung

- In einem festen Intervall (z.B. täglich oder wöchentlich) wird das Störaufkommen an der Fehlerabschnittstafel besprochen.
4. Im Rahmen dieser Regelkommunikation werden neue Problemlöseprozesse initiiert. Je nach Problem wird hier die Vorlage mit der 8D-Systematik verwendet oder die Maßnahmen werden direkt in das Feld „Problemlösung“ geschrieben ...
  5. Sowie Maßnahmen abgestimmt und deren Wirksamkeit beurteilt

Problem & Ort	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Entwicklung	Problemlösung
<i>Kantung nicht korrekt ausgeführt</i> 1	 	 	 	 		Störentwicklung pro Woche 3	Problemlöseprozess 4
<i>Oberfläche falsch</i>		 	 			Störentwicklung pro Woche	Problemlöseprozess
<i>Maßangabe auf Zeichnung fehlt</i>			 			Störentwicklung pro Woche	Problemlöseprozess 5
<i>Rückfrage von Kollegen</i>						Störentwicklung pro Woche	<i>Festes Zeitfenster für Rückfragen definieren</i> 4 <i>M. Huber bis 3.3.</i>